

Herr Stroß gab eine kurze zusammenfassende Erklärung zu den beiden Veranstaltungsreihen im Jahr 2008 und hob die insgesamt positive Besucherresonanz hervor. Mehr als die Hälfte der Veranstaltungen seien ausverkauft gewesen. Bezüglich der kommenden Veranstaltungsreihe Sankt Augustiner Mai 2009 wies er darauf hin, dass der bisherigen Tradition folgend wiederum schwerpunktmäßig Künstlerinnen und Künstler aus Sankt Augustin berücksichtigt würden. Die Sankt Augustiner Wochen 2009 stünden unter dem Leit-Thema „Krimis“. Dieses Thema biete sich sehr gut an für die unterschiedlichen Bereiche Theater, Kleinkunst und Literatur.

Unter Bezugnahme auf die in der Einladung beigelegte Projektliste des Kultursekretariats Gütersloh unterstrich Herr Stroß die Bedeutung der Zusammenarbeit mit dem Kultursekretariat im Verbund mit den Nachbarstädten Troisdorf und Siegburg. Auch im kommenden Jahr werde das bestehende Angebot im Rahmen der finanziellen Eigenbeteiligungsmöglichkeit der Stadt genutzt.

Frau Roitzheim erkundigte sich, ob Erkenntnisse darüber vorliegen, inwieweit die Kulturangebote der Stadt Sankt Augustin auch von Besuchern außerhalb Sankt Augustin wahrgenommen werden. Herr Stroß stellte hierzu fest, dass der weit überwiegende Anteil der Besucher aus Sankt Augustin komme. Dies liege u.a. auch an den eingeschränkten Werbemöglichkeiten außerhalb des Stadtgebietes von Sankt Augustin. Durch die Berichterstattung über die Veranstaltungen werde aber auch das Veranstaltungsgebot der Stadt Sankt Augustin in den Nachbarkommunen wahrgenommen. Ferner interessierte Frau Roitzheim, inwieweit das städtische Kulturangebot auch von Kindern und Jugendlichen angenommen würde. Herr Stroß verwies auf die für Kinder angebotene spezielle Kindertheater-Reihe, deren Veranstaltungen in der Regel ausverkauft seien.

Ein eigenes Kultur-Angebot für Jugendliche komme im Rahmen der Kulturprojekte mit den Schulen zum Tragen.

Frau Reese hob die Bedeutung der städtischen Kulturarbeit hervor und unterstrich die hohe Qualität der angebotenen Veranstaltungen und die Zusammenstellung der Veranstaltung im Kulturprogramm der Stadt Sankt Augustin.

Die Fraktionen bedankten sich bei der Verwaltung für die geleistete Kulturarbeit im laufenden Jahr und für die vorgestellten Programmplanungen für das Jahr 2009.

Ohne Beschlussfassung hat der Ausschuss die Vorlage der Verwaltung zur Sitzung und die hierzu gegebenen zusätzlichen Erklärungen

zur Kenntnis genommen.